

Wem hilft der Exopulse Mollii Suit?

- Menschen mit
 - neurologischen Erkrankungen (bei Krankheitsbildern wie Zerebralparese (CP), Multiple Sklerose (MS) oder nach einem Schlaganfall)
 - spastischen und verspannten Muskeln
 - schwacher Muskelaktivierung
- Erwachsenen und Kindern



Wie unterstützt der Anzug?

- mindert Spastik und damit verbundene Schmerzen
- stellt das Gleichgewicht wieder her
- ermöglicht ein freieres und sicheres Bewegen



Ich bin Ihr Ansprechpartner:

Frau Nayette Wurow

Rehafachberaterin
Niederlassung Berlin

Tel.: 030 - 688 364 956

Mobil: 0162 - 428 81 91

E-Mail: n.wurow@rehaform.de

Sie haben allgemeine Fragen?

Dann kontaktieren Sie uns gern:

Service-Tel. Berlin & Brandenburg:

030 - 688 364 920

E-Mail: berlin@rehaform.de

Service-Tel. Mecklenburg-Vorpommern:

03831 - 28 26 0

E-Mail: info@rehaform.de



Exopulse Mollii Suit

**Vermindert Spastik & Schmerz,
aktiviert die Muskeln**



VT_Mai23

Wie funktioniert der Anzug?

Durch eine Spastik wird die Zusammenarbeit von Muskelgruppen gestört. Das gegenseitige Ausbalancieren vom sogenannten Beuger und Strecker ist nur schwer möglich und die Muskeln verhärten sich.

Der Exopulse Mollii Suit ist darauf ausgelegt, das normale, gesunde Gleichgewicht der Muskelgruppen im gesamten Körper wiederherzustellen.

- Wirkung kann sich bereits nach 60 Minuten entfalten
- individuelle Herangehensweise durch ein innovatives Stimulationsmuster
- sanfte, kaum wahrnehmbare Impulse durch elektrische Signale
- regelmäßige Anwendung alle 2 Tage (unsere Empfehlung, sofern nicht anders vom Arzt verordnet)
- Anwendung ohne Medikamente oder chirurgische Eingriffe



Die Kleidungsstücke



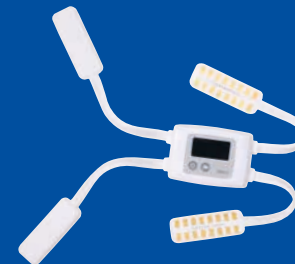
Der Anzug besteht aus einer Jacke und einer Hose. Diese können problemlos zu Hause angezogen werden.

Sie haben einen bequemen Schnitt und bestehen aus atmungsaktiven Synthetikmaterialien.

Jacke und Hose können bis zu 25 Mal in einer haushaltsüblichen Waschmaschine gewaschen oder regelmäßig in einem Dampfschrank gereinigt werden.

Die Steuerungseinheit

Die Steuerungseinheit wird separat am Anzug befestigt. Sie kann sowohl vom Fachpersonal, als auch vom Patienten selbst bedient werden. Durch sie wird der Anzug aktiviert und die Programmierung eingestellt.



Versorgungsablauf

1. Prüfung:

- Rücksprache mit Arzt oder Therapeuten
- sollte Anzug für Sie in Frage kommen, vereinbaren Sie einen Termin mit uns

2. Testversorgung:

- Anzug wird für 1 Stunde zur Probe-stimulation angezogen
- Tests vor und nach der Stimulation
- Ist der Test erfolgreich, so kann eine mehrwöchige Testphase beginnen

3. Testen und Dokumentieren:

- Anzug regelmäßig tragen, Fortschritte dokumentieren
- Tagebuch hilft Ihnen dabei, die täglichen Veränderungen festzuhalten

4. Beurteilung Testphase:

- weiterer Termin, bei welchem Fortschritte besprochen und die Dokumentation beurteilt werden
- bei positivem Ergebnis sollten Sie den Anzug dauerhaft tragen → ein Rezept Ihres behandelnden Arztes notwendig

5. Beantragung und Dauerversorgung:

- wir beantragen das Hilfsmittel mit einem Rezept bei Ihrer Krankenkasse

6. Dauerhafte Nutzung:

- Nutzung in Kombination mit Physiotherapie, Training oder physischer Aktivität
- Trageempfehlung alle 2 Tage (sofern nicht anders vom Arzt verordnet)